



Bundestagswahl 26. September 2021 Endgültiges Zweitstimmenergebnis der Bundestagswahl in Nie- dersachsen

HANNOVER. Der Niedersächsische Landeswahlausschuss hat heute in Hannover das endgültige Zweitstimmenergebnis der Bundestagswahl vom 26. September 2021 in Niedersachsen festgestellt.

Von den 6.105.381 Wahlberechtigten haben 4.563.142 Wählende ihre Stimme abgegeben, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 74,7 %. Ungültig waren 39.921 Zweitstimmen (0,9 %).

Die 4.523.221 gültigen Zweitstimmen verteilen sich wie folgt auf die in Niedersachsen zugelassenen Landeslisten:

Partei	Kurzbezeichnung	Stimmen (absolut)	Stimmen (in %) ¹
Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen	CDU	1.093.579	24,2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1.498.500	33,1
Freie Demokratische Partei	FDP	474.638	10,5
Alternative für Deutschland	AfD	336.434	7,4
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	726.613	16,1
DIE LINKE	DIE LINKE	148.657	3,3
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	Die PARTEI	40.158	0,9

¹ Rundungsdifferenzen möglich.

PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	Tierschutzpartei	57.931	1,3
FREIE WÄHLER Niedersachsen	FREIE WÄHLER	37.214	0,8
Piratenpartei Deutschland	PIRATEN	16.955	0,4
Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD	4.379	0,1
V-Partei ³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer	V-Partei ³	3.283	0,1
Ökologisch-Demokratische Partei	ÖDP	3.484	0,1
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	MLPD	808	0,0
Deutsche Kommunistische Partei	DKP	1.020	0,0
Basisdemokratische Partei Deutschland	dieBasis	46.369	1,0
Die Urbane. Eine HipHop Partei	du.	2.625	0,1
Liberal-Konservative Reformer	LKR	1.306	0,0
Partei der Humanisten	Die Humanisten	3.806	0,1
Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei	Team Todenhöfer	13.565	0,3
Volt Deutschland	Volt	11.897	0,3

Damit ist das am Wahlabend festgestellte vorläufige Ergebnis im Wesentlichen bestätigt worden.

Das amtliche Endergebnis in Niedersachsen gegliedert nach Bundestagswahlkreisen steht unter www.landeswahlleiterin.niedersachsen.de zum Abruf bereit.

Die endgültige Feststellung über die in Niedersachsen über die Landeslisten gewählten Bewerberinnen und Bewerber trifft der Bundeswahlausschuss in seiner Sitzung am Freitag, dem 15. Oktober 2021; hierbei sind die Zweitstimmen aus allen 16 Bundesländern zu berücksichtigen.